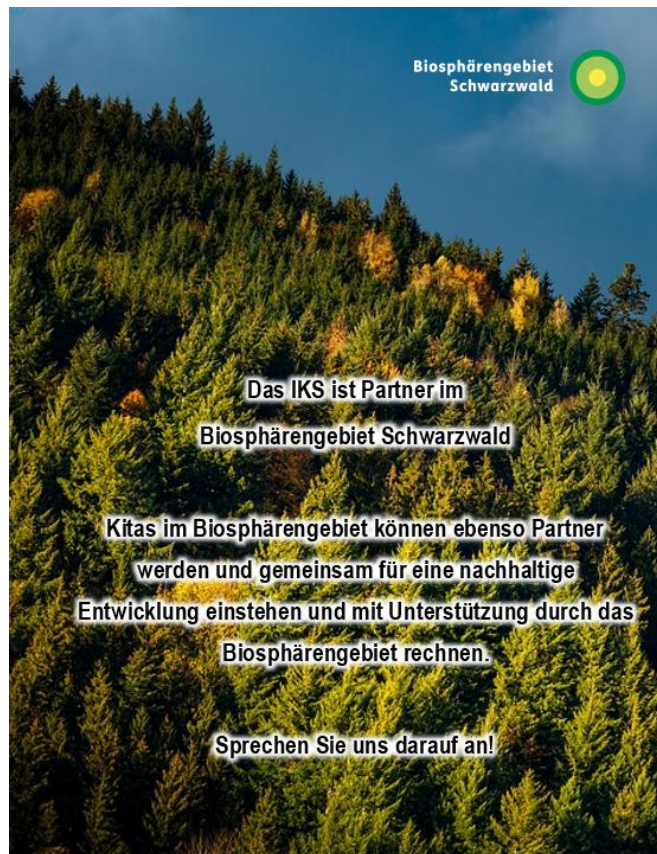


WILDNIS-PÄDAGOGIK



Wildnis-Pädagogik bedeutet, sich mit der Natur zu verbinden und die kleinen Dinge in ihr zu schätzen. Es geht darum, die Natur schon entlang des Wegesrands oder im nahen Wald wahrzunehmen.

Kinder sollen sensibilisiert werden für die Natur um sie herum, das kann der Park, der Spielplatz des Kindergartens, der Balkon oder die Wiese und der Wald sein.

Kenntnisse über Tierspuren und Tierzeichen, Losung, Federn gehören genauso dazu, wie das Erleben der Natur, Verhaltensweisen und verschiedene Methoden der Wahrnehmung, Erkennung und Beschäftigung mit dem, was die Natur zu bieten hat.

„Wildnis-Pädagogik beginnt schon auf dem Kita-Spielplatz“

Dazu bietet das IKS Zell im Wiesental in Kooperation mit dem BSG Schwarzwald diesen **Kurs zur Wildnis-Pädagogik** an.

**IKS Institut für Bildung und
Management**
Fachbereich Pädagogik & Soziales

Constanze-Weber-Gasse 1
79669 Zell im Wiesental
Tel. 07625/918837-0
Fax 07625/918837-9

info@iks-zell.de
www.iks-zell.de



Zu erwerbende Kompetenzen:

- Grundlagen der Wildnis-Pädagogik kennen
- Wildnis-Pädagogik als Methode der Bildung für nachhaltige Entwicklung erkennen
- Sich angemessen in der Natur verhalten und Verhaltensweisen mit den Kindern einüben
- Tierspuren, Losung und Trittsiegel, Zeichen wie Federn und Fraßspuren erkennen
- Methoden der Wildnis-Pädagogik gezielt nutzen und Zielgruppen orientiert anwenden

(Nature Journaling, Mapping, Wandering, Kreative Angebote mit Naturmaterialien)

Termin: Montag, 20.10.2025
8.30 bis 16.00 Uhr

Ort: Constanze-Weber-Gasse 1
79669 Zell im Wiesental

Gebühr: 20,- € Unkostenbeitrag

Referentin: Bernadette Ulsamer

Leiterin des Fachbereichs Bildung und Kultur im Biosphärengebiet (BSG) Schwarzwald und Pädagogin der frühen Kindheit, Umweltpädagogin mit Zusatzqualifikation in Wildnispädagogik